

Verschiedene Geschichte. Aber in ihrem Fortgang sind sie von großer Wichtigkeit geworden. Am 20. Juli 1397 wurde in Calmar die Union der skandinavischen drei Reiche abgeschlossen; die drei Reichskrone waren zugegen. Eine Krönungsfest von unerschert Bräut wurde veranstaltet, nicht für Margarethe, sondern für ihren 15-jährigen pommerschen Großvater Erich, der in Dänemark der Siebente, in Schweden der Dreizehnte hieß; vor der Krönung, am 17. Juni jenes Jahres, wurden nicht weniger als 133 Mitter gefangen; Margarethe selbst nannte sich nur die „Franz“ (Gerrin) dieser Reiche, bis zu ihrem Tode aber hat sie für ihren dann 30-jährigen Großvater regiert. Wieder das pommersche, noch das in weltlicher Linie von diesem Hammerde Pfalz-Enzbaasche Haus haben sich im Norden gehalten, das große Erbe ist an das ostenburgische Haus, als die brandenburgische Wittve des Unionkönigs Christoff von Bayern den schönen ostenburgischen Grafen Christian zum ersten König seines Hauses machte. Später haben

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page is bound, and the overall tone is a warm, off-white or light beige.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page is bound into a dark, possibly black or dark brown, inner cover material. The overall lighting is even, highlighting the subtle variations in the paper's tone.

Lehte Nachrichten.

Volkswirthschaftliches.

Die Abend-Ausgabe enthält 1 Beilage.

Wiesbadener Radfahr-Verein.

Sonntag, den 25. Juli, Morgens 6 1/2 Uhr,
vom Leisenplatz aus Abfahrt nach Kreuznach. Da-
selbst Zusammenreffen mit dem Kaiserblauen Radfahr-
Verein 1888. — Rückst. 10. — 9429
Um zahlreiche Theilnahme ersuchen

Die Fahrkarte.

Loose-Verkauf.

Mit der in Wiesbaden vom 21. bis 26. August d. J.
stattfindenden brennend-wirtschaftlichen Ausstellung wird eine
garantirt reiner Bienenhonig zur Verlosung kommt. Loose
à 50 Pf. sind zu haben bei den Herren Jul. Prætorius,
Kirchgasse 28, und P. Quast, Marktstraße 14. 8986

Kaffee-Abschlag!
Gebrannter Kaffee.

Großbohnen, kein Abfall-Kaffee, per Pfd. 75 Pf.
Kräftig und reinschmeckender Kaffee per Pfd.
Mk. 1.—, 1.20 und 1.40.

Hochfeine Mischungen per Pfd. Mk. 1.50, 1.60,
1.80 und 2.—.

Gambirter Kaffee per Pfd. Mk. 1.40, 1.60 u. 1.80.
Kaffeezusatz mit Kaffeesmischung, lose gewogen, per Pfd.
25 Pf.

Kaffee-Abschlag per Pfd. 28 Pf.

Chr. Keiper, Webergasse 34.
Telephon 448. 8978



Feinster Sekt,
gar. Flaschengährung.
Mainzer Gold,
1/2 Fl. Mk. 3.—,
Zickenheimer Silber,
1/2 Fl. Mk. 2.50,
Zickenheimer
Schwarz Elig.
1/2 Fl. Mk. 2.50.
Vertretung und Lager
in 1/2 u. 1/4 Fl.
Carl Mertz,
Delicat-Handlung,
Schillerplatz 2.
7851

Größte frische italienische

Eier.

Garantirt frische bayerische Eier 2 St. 11 Pf., 25 St. Mk. 1.30,
frische große Eier per Stück 5 Pf., 25 St. Mk. 1.20,
„ mittelgroße Eier 2 Stück 9 Pf., 25 St. Mk. 1.05,
„ kleine Eier per Stück 4 Pf., 25 St. 95 Pf.,
Bruch Eier 2 Stück 7 Pf.,
Ruffel-Eier per Schöden 30 Pf. empfiehlt

J. Hornung & Co.,
Telephon 392. 3. Sauerstraße 3. Telephon 392.

Neue Grünfern,

hochprima, empfiehlt billig die Samen-, Landesproduktions u.
Colonialwaarenhandlung von

Julius Prætorius,
28. Kirchgasse 28 (Gde. Paulbrunnentr.).

Butter.

Häufigste-Butter von ersten Molkekerien
in täglich frischen Sendungen pro Pfd. Mk. 1.08.
Für Wiederverkäufer und Großhandlungen bei Abnahme von
5 Pfd. und mehr entsprechend billiger.

Lebensmittel-Consumlokal
Schwalbacherstraße 49. Telephon 414.

Mindfleisch à Pfd. 50 Pf.
Frankenstraße 2.

Zum Einmachen.

Krystall-Zucker, fein u. grobk.
(ungeblüht)

10 Pfd. Mk. 2.70,
sowie alle Sorten Zucker zum
billigsten Tagespreis empfiehlt

P. Enders,
Michelsberg, Ecke Schwalbacherstrasse.
Telephon 195. 9421

Kaffee!

Durch directe grosse Bezüge von Holland bin ich in der Lage vorzügliche
Qualitäten bieten zu können.

Röstung auf Patent-Brenner mit electricischem Betriebe.

Ich empfehle stets frisch gebrannte Kaffee's:

Super. Campinas . . . à 1/2 Ko. Mk. 1.40	Java und Ceylon . . . à 1/2 Ko. Mk. 1.80
Guatemala u. Bourbon 1.50	Preanger und Ceylon 2—
Java und Guatemala 1.60	Arabisch. Mocca 2—
Java gelb und blau 1.70	Braun Preanger 2.30

Gr. Burgstrasse 16.

C. Acker Nachf.

Neuer 1897er

Bienen-Honig,

garantirt rein, unter steter Controlle der
Versuchsstation des Bienenzüchtervereins
für den Reg.-Bez. Wiesbaden. 9482

Alleiniges Honig-Depot

Julius Prætorius,
28. Kirchgasse 28 (Paulbrunnentr.-Ecke).

Zur Einmachzeit

empfehle

grobkörn. Krystall-Raffinade,

bei 10 Pfd. 27 Pf.

ferner Einmachessig, garantirt haltbar, sämtliche
nötige Gewürze, Fruchtbranntwein per
Flasche 60 Pf., Salicylpulver, Pergamentpapier,
grosse Korkstopfen, Flaschenlacke etc. 9483

Fr. Rempel,

Neugasse, Ecke Mauergasse,
Hotel Zanberflöte.

Zum Einmachen!

Neue Perlwiebeln,
Charlottenwiebeln,
ff. Weinessig (Marke Traube)

empfehle billig Julius Prætorius,
28. Kirchgasse 28 (Gde. Paulbrunnentr.).

Alte, hochfeine

Bordeaux- u. Rheingauer Weine

von Mk. 1.30 ab,

jüngere Rheinweine von 55 Pf. ab, per
Moselweine . . . 60 Pf. Flasche
Bordeaux . . . 90 Pf. ohne
Glas.

Südweine, Cognacs, Monseaux.

Ad. Wirth Nachf. Fr. Laupus,
Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.
8387

Mk. 1.10, Gebrannten Kaffee Mk. 1.10,
Mk. 1.20, Mk. 1.20, Mk. 1.20,

kräftig u. reinschmeckend,
billigere Sorten p. Pfd. 75,

90 u. Mk. 1.—,

feinere Sorten per Pfund
Mk. 1.40, Mk. 1.50, Mk. 1.60,
Mk. 1.70, Mk. 1.80 u. Mk. 2,

stets frisch gebrannt;

sowie rohen Kaffee per Pfd. von
80 Pf. an bis Mk. 1.80 empfiehlt

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse
52.

Kornbrot, pro Loth frisch 4 Pfund schwer 9418
37 Biennig.

Lebensmittel-Consumlokal Schwalbacherstr. 49,
gegenüber der Gasse- und Blatterstraße. Telephon 414.

Ein reiner, milchig gebrannter und nicht durch

Destillation hergestellter

Korn-

Branntwein ist des Beste und Billigste zum

Einmachen

und Anleihen von Früchten jeder Art. — Empfehle
garantirt reinen Daubornet Kornbranntwein von
Jac. Jul. Wagner, Hof-Quadrant bei
Zanber, Kitterung Mt. 1.20 incl., bei 20 Pf.
abnahme billiger. 8986

G. F. Lotz,

Bleichstraße 3, Gde. Schmalzstraße.

Neue holl. Vollhäringe

Stück 8 Pf., per Duzend 85 Pf. 9395

Hch. Eifert,

Ecke Mehrgasse. Marktstraße 19a.

Trinkt

Aha's
Excelsior!

Überall zu haben.

Haupt-Niederlage: H. Erb, Nerostrasse 12. 8976

Apfel-Gelee

und Frucht-Marmelade in vorzüglicher Qualität per Pfd.
32 Pf., bei 10 Pfd. 28 Pf., empfiehlt

A. Hoepfer, Bleichstraße 20.

Milchzucker!!!

in Büchsen, Packeten u. Lose in jedem Quantum ausgemessen,
empfehle unter Garantie der Reinheit per Pfd. Mk. 1.30

Drogerie A. Cratz, Inh. Dr. C. Cratz,
Langgasse 29. Telephon 433. 9415

Zu haben in Apotheken, Drogerien,
Parfumerien etc.

Saig's Kalodont
Bestes und billigstes Zahnpulvermittel. F100

Landbutter

in täglich frischen Sendungen bei Abnahme von 5 Pfund
und mehr 9414

pro Pfd. 95 Biennig.

Lebensmittel-Consumlokal Schwalbacherstr. 49,
gegenüber der Gasse- und Blatterstraße. Telephon 414.

Buckskin etc. gebe während
des Ausverkaufs ganz be-
sonders billig ab. 8937

Carl Meilinger,
Ecke Ellenbogen- u.
Neugasse.

(Nachdruck verboten.)

Roman von Julius Loebner.

Oegenhard wat?

F 199

Reichhaltige Speisekarte.

War ich den jahrzehntelang entfernt gewesen?

(Fortsetzung folgt.)

(Fortsetzung folgt.)

SAFETY OF THE PATIENTS AND THE QUALITY OF THE DATA

Moritzstrasse 39.	7887
-------------------	------

9. W. F. Smith, Friedrichstraße 6 u. 10.

10

Amtliche Anzeigen

Morgen Sonntag, den Vormittags 7 Uhr ab, wird das bei der Unternehmung mündlich bewilligte Fleisch von zwei Büden zu 30 Pf. das Hund unter amtlicher Aufsicht der unterzeichneten Stelle auf der Freitreppe verkauft. An Wiederverkäufer (Fleischhändler, Metzger, Wurstbereiter und Wirtse) darf das Fleisch nicht abgegeben werden.

Städtische Schlachthaus-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Montag, den 26. Juli cr., Nachmittags 5 Uhr, werden in dem Depots des Hauptbahnhofs 7 bis länger als 1 Jahr lagernden und nicht abgeholten Gegenstände öffentlich versteigert. F 200

Bahn-Verwaltung der Wiesbadener Straßenbahnen.

Jagd-Verpachtung.

Mittwoch, den 28. Juli, Mittags 1 Uhr, wird auf dem Jagdhaus zu Nordenstadt die Feld- und Waldjagd der Gemeinde Nordenstadt, umfassend 744 Hektar Feldjagd in der Gemarkung Nordenstadt und 93 Hektar Wald in der Gemarkung Langenhain, auf die Dauer von 6 Jahren zur Pachtung, beginnend mit dem 1. August cr., ausgeschrieben.

Der Entwurf des Pachtvertrages mit den Bedingungen kann täglich während der üblichen Bürozeiten auf meiner Amtsstube eingesehen werden. F 186

Nordenstadt, den 24. Juli 1897.

Schlicher, Bürgermeister.

Nichtamtliche Anzeigen**Hafer-Versteigerung.**

Montag, den 26. Juli cr., Nachmittags 5 Uhr, ver-
steigert 14 an Ort und Stelle folgende Aufträge die

Hafer-Crescenz

von ca. 55 Hektar öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. Zusammenkunft bei der Kasse und Albrechtstraße.

Wilh. Klotz,
Auctionator u. Taxator.

Achtung!!

Der Zeitungsverkauf auf dem Länungs-Bahnhof ist an Sonn- u. Festtagen den ganzen Tag geöffnet. 8963

Gasherde,
Petroleumherde,
Spirituskocher

empfehlen zu billigen Preisen 9327

Carl Diehl,
3. Häfnergasse 3.

Neue feinste holl. Vollhäringe
Neue feinste Matjes-Häringe
Neue feinste marinirte Häringe

billigst empf. 9451

J. Rapp, Goldgasse 2.

Neu! Fliegenfänger Neu!

per Stück 5 Pf. 9056

Telephon 490. **Drogerie C. Brodt,**
Albrechtstraße 16.

Alle Tapezierer und Polsterarbeiten billig.
Georg Stemmer, Albrechtstraße 54, Hinterb.

P. Enders,

Dampf-Kaffeerösterei

Nichelsberg, Ecke der Schwalbacherstrasse.

Telephon 195. ☎ Telephon 195.

Prima Bezugsquelle

für streng naturall geröstete Kaffees

per 1/2 Kilo Mk. 1.—, 1.20, 1.40 bis 2 Mk.

Besonders zu empfehlen sind meine

Jede meiner Kaffeesorten repräsentirt das Beste, was für betreffenden Preis geliefert werden kann.

Keinerlei Gewichtsbelastung durch fremde Zusätze. Keine Wasserbeschwerung.

Gebr. Java-Kaffees per 1/2 Kilo Mk. 1.—, 1.20, 1.40, 1.60, 1.80.

Beste Auswahl roher Kaffeesorten zu billigen Preisen.

Krystall-Würfelzucker

per Pfund 28 Pf., bei 10 Pfund 27 Pf.

Fleischverkauf.

Beste Semmel-Rinder, von 1 Uhr ab u. Sonntag Morgen von 7 Uhr ab mit prima Rindfleisch das Pfd. zu 56 Pf. auszuheben.

H. Wagner, Albrechtstraße 14, Hinterhof links.

Grübroten- u. Kartoffeln

per Stf. 27 Pf., Gr. 27 Pf.

C. Kirschner, Albrechtstraße 27, Ecke Hellmuthstraße.

Neues Erdbeergelee

(garantirt nur Erdbeeren u. beste Raffinade) 1-Pfd.-Glas 60 Pf., bei 5 Glas 55 Pf.

F. A. Dienstbach, Rheinstraße 57,

Die leeren Gläser nehme per St. zu 10 Pf. zurück.

Zum Einmachen!

Brod-Raffinade bei Brod 29, 28 u. 26 Pf. à Pfd.

Gries „ bei 10 Pfd. 28 u. 26 Pf. à Pfd.

Krystall- „ bei 10 Pfd. 30 u. 27 Pf. à Pfd.

Flüss. Fruchtsücker in Korbb. à 2 1/2, 5 u. 10 Pfd. Inhalt.

Chr. Ritzel Wwe. Nachf.,

Ecke Häfnergasse und Kl. Burgstrasse.

Telephon 399. 9473

H. Matjes-Häringe p. St. 20 Pf.,

prima holl. Vollhäringe „ „ 8 „

superior holl. Vollhäringe „ „ 15 „

in frischer Sendung empfiehlt

J. C. Keiper,

Kirchgasse 52. Kirchgasse 52.

Versuchen
Sie gefl. mein

Salatöl.

Fritz Bernstein,

Wellritzstrasse 25.

Telephon 546. 9914

Hotel Einhorn.

Table d'hôte um 1 Uhr à Mk. 1.75.

Diners

zu Mk. 1.20 und Mk. 2.— von 12 Uhr ab.

Soupers zu Mk. 1.20 von 6 Uhr ab.

Morgen Sonntag:

Souper.

Seezunge, geb., Sc. tartare.

Gefüllte Ente, Salat.

Eis-Crème.

Biedenkopf a. d. R.

Luftkurort und Sommerfrische.

Prachtige Land- und Waldhöfe, Waldungen mit ausgedehnten Promenaden und herrlichen Anlagen in unmittelbarer Nähe der Stadt.

Comfortable Hotels und Privatlogis

mit wässigen Preisen.

3 Ärzte, Badeanstalt und Apotheke im Ort.

Prospekte und Auskünfte bereitwillig und frei durch den Vorstand des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs.

Model und Betten zu verleihen Albrechtstraße 24, B. 7478

Gute alte Geige (italienische) zu verl. Hermannstraße 36, 2

Taschen- und ein Herren-Rad (neu), amer., Vier Räder, hoch, h. zu verl. Hellmuthstraße 37, Mittelb. Bort. r. 9232

Sehr gut erhaltenes Pult billig abzugeben

Seidenplatz 4, Mittelb.

Edmüchel, tabelllos, per Stf. 11 Pf., Luftschlauch

7 Pf. und orth. Fahrrad b. zu verl. Albrechtstraße 14. 9231

Transport, fuhrerener Stiesel

zu verl. Röh. unter H. O. 449 an den Taub-Berlin. 8014

In verkaufen ein Aufhäng. 300/300 Gant. u. verschiedene

Thüren mit u. u. B. bei

Schreiner Joseph Arzbach, Albrechtstraße 66.

Stegamer amerikanischer Kinderwagen de-

stehend unterm Preis zu verl. bei

Fraus Alt, Wilhelmstraße 30.

Wegen Wegzug sind zwei sehr schöne, elegante vollst. Kuch.-Beiten, sowie zwei etwas geringere Beiten u. ein eisernes Kinderbett billig zu verkaufen Albrechtstraße 6, Vorderb. Bort. 9173

Abdrücken

Kleider

Wegen Aufgabe meines Detail-Geschäfts ist der von mir innehabende Laden nebst Comptoir und zwei Zimmern sofort oder später zu verm.

Ed. Weygandt, Kirchgasse 34.

Büro im Hof. 9475

Wohnungen von 7 und 8 Räumen,

die hochlegant ange-
stattet werden, Neubau Ecke Kaiser-Friedrich-
Ring und An der Ringkirche, schönste Lage
der Stadt (prachtvolle Aussicht ins Gebirge,
Keroberg, Platte etc.) auf 1. October zu ver-
mieten. Näh. An der Ringkirche 1, Bort. 4018

20,000 Mk. zur 2. Hypothek per
gleich oder später aus-
zuleihen. **F. G. Rück, Lönzenstrasse 17.** 8993

A German Maid going back to New-York in Sep-
tember or October wishes to give
her service to a lady for a passage. **L. H. 165 at the**
Tagblatt-Office.

Selbstständige

Cement-Arbeiter

tücht. Vorarbeiter

werden sofort gesucht. F 57

August Martenstein u. Josseaux,
Frankfurt a. M., Neue Mainzerstraße 24.

Academisch gebildeter älterer Reutner

(Rutger) sucht nach Bedarf die Befähigung einer demnächstigen,
seiner gebildeten evang. Dame, nicht über 30 Jahre. Keine Vermittler.
Berücksichtigung selbstverständlich. Offerten unter T. H. 173
an den Tagblatt-Berlin.

Chering mit Stein (Figur) verloren im Berliner Hof.
Abgegeben bei H. G. G. 1011.

Verloren 2 Meter Schokoladenbraune Seide
von Harchand. Abgegeben gegen
Belohnung Albrechtstraße 2.

Zugelaufen ein weißer Hirsch mit braunem Rückenmark. Ab-
geben Albrechtstraße 58, 3 St.

Den am 23. d. M. im 87. Lebensjahre
erfolgten Tod meines innigstgeliebten Gatten,
des Herrn

Louis Geiffert,

zeigt tiefbetrübt an

Wiesbaden, den 24. Juli 1897.

Frau Bertha Geiffert,

geb. Sacke,

zugleich im Namen der Kinder, Enkel u. Urenkel.

Die Beerdigung findet Montag Morgen
10 Uhr vom Sterbehause, Mühlengasse 1, aus statt.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an
dem Verluste unseres einzigen lieben Sohnes,

Emil,

sagen wir hiermit herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Elternkinder:
Peter Habr, Grouer, nebst Frau.

Familien-Nachrichten

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren. 16. Juli: dem Schriftf. Hermann Schäfer u. F.
Margaretha Ottilie Auguste. 20. Juli: dem Schlossermeister Joseph
Witt u. F. Johanna. 23. Juli: dem Schneider Theodor Petersen
u. F. Friedrich Theodor.

Aufgehoben. Obermüller Johann Friedrich Grune, genannt
Dumichen, zu Hachen mit Anna Maria Schöndorn zu Dörsch,
vorher hier. Bertr. Conditior Jakob Reisinger zu Hungen mit
Margarethe Gröbmann d. d. d. Bertr. Conditior Jakob Reisinger
zu Hachen a. M. mit Anna Maria Lorenz zu Dörsch,
vorher hier.

Gestorben. 22. Juli: Tagelöhner Wilhelm Reuter von Reichenbach,
kreuzes Hagen, 36 J. 10 M. 6 T. 23. Juli: Maria Eva, geb.
Enders, Witwe, des Tagelöhners Friedrich Reuter, 64 J. 23 T.;
Catharina Maria, 2. des Tagelöhners Carl Reuter, 2 M. 18 T.